

# Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **12 (1905)**

Heft 41

PDF erstellt am: **14.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wir wenden uns daher an unsere Leser mit der dringenden Bitte, die unter dem Gesamttitel „Aus Vergangenheit und Gegenwart“ herausgegebenen Bändchen, wo immer sich nur Gelegenheit dazu findet, zu empfehlen, sie in den Buchhandlungen, auf Bahnhöfen zu verlangen, ihre Anschaffung in Familien und Vereinen tatkräftig zu fördern und überhaupt diesem wirklich nützlichen Unternehmen die bestmögliche Unterstützung angebeihen zu lassen.

## Literatur.

Unter den vielen Lehrbüchern für den gewerblichen Auffatz hat „Der schriftliche Verkehr im Geschäftsleben“, enthaltend Geschäftsbriefe, Geschäftsaufsätze, Erklärungen, Gesetzesbestimmungen, Redeformen und Aufgaben von Emil Spieß, Lehrer in Biel (Verlag von A. Franke in Bern), Preis Fr. 1. 60, in kurzer Zeit bei Lehrern und Privaten sehr große Verbreitung gefunden. Das recht nützliche Büchlein zeichnet sich aus durch Reichhaltigkeit, praktische Anordnung und leicht verständliche Darbietung des Lehrstoffes. Die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen aus dem Schweizerischen Obligationenrecht und die Redeformen bewirken, daß das Buch namentlich auch dem Gewerbetreibenden und Handwerker zum Selbst-Studium und als praktisches Nachschlagebuch sehr gute Dienste leisten wird. Unseres Wissens existiert bis heute keine derartige Arbeit in solcher Vollständigkeit und mit dieser Anpassung an das praktische Leben.

Vom nämlichen Verfasser ist in „Ergänzung“ des obigen Werkleins eine **Aufgabensammlung** für Primar-, Sekundar- und Fortbildungsschulen erschienen (ebenfalls im Verlag von A. Franke in Bern) zum Preise von 50 Rp. Sie enthält ein reiches Übungsmaterial in Form von Aufgaben, Dispositionen, Redeformen und ist eine durch und durch praktische Anleitung zu selbständiger Arbeit. Wir wünschen den beiden Werklein die verdiente Verbreitung.



Das Harmonium im häuslichen Kreise ist vermöge des Zaubers, den es ausübt, so hoch zu preisen, dass überall da, wo nur einiger Musiksinn und die sonstige materielle Möglichkeit ist, ein solches Instrument zur Verschönerung des Lebens vorhanden sein sollte.



## Harmoniums

mit wundervollem Orgelton (amerikan. Sangsystem)  
für Salon, Kirchen und Schulen  
zum Preise von 78 Mk., 120 Mk., 150 Mk., bis  
1200 Mk. empfiehlt

**Alois Maier in Fulda, Hofflieferant**

**Harmonium-Magazin** (gegr. 1846)


Illustr. Kataloge gratis. Harmonium-Schule und 96 leichte Vortragsstücke zu jedem Harmonium unentgeltlich. — Ratenzahlungen von 10 Mk. monatlich an. — Vorzugs-Bar-Rabatt.

Nach der Schweiz trage ich an Stelle des Baar-Rabatts ausser der Fracht noch den ganzen Zoll (ca. 30—50 Franken), so dass bei den anerkannt billigen Preisen meine Firma wohl die glänzendste Bezugsquelle für Harmoniums nach der Schweiz ist, was mir fast täglich vom hochw. Klerus bekundet wird.

# Kaiser & Co., Bern

## Lehrmittelanstalt.

Unsere Spezialitäten in Veranschaulichungsmittel:

 **Zählrahmen** einfach oder doppelt, mit einfarbigen Kugeln und zweifarbigen Kugeln in verschiedenen Grössen.

### Knupp'scher Zählrahmen

patentiert, mit senkrechter Kugelstellung, in vielen Kantonen mit staatlicher Subvention zur Anschaffung beschlossen.

### Wandtafeln in Schiefer oder in Holz,

beides in garantiert bester Qualität mit oder ohne Gestelle.

### Bilder und Kartenständer, Bilderhalter

in verschiedenen kuranten Ausführungen.

**Sammlungen** geometrischer Körper, Hebelapparate,

**Physikalien**, Elektrische Apparate, **Chemikalien**,

**naturwissenschaftliche Präparate**

und ausgestopfte Tiere und Sammlungen.

## Anschauungsbilder für alle Gebiete des Unterrichts.

Generalvertretung für die Schweiz der ersten Verlage.

Illustrierter Lehrmittelkatalog gratis.

## Vereins-Fahnen

in **garantiert solider** und **kunstgerechter** Ausführung, sowie **Abzeichen**, **Federn**, **Schärpen** zc. liefern **billig**

**Kurer & Cie. in Wil, Kt. St. Gallen.**

### Spezialhaus für Kunst-Stickerei.

**Auf Verlangen** senden **kostenlos** Vorlagen, Stoffmuster zc. nebst **genauen Kostenanschlägen**. **Beste Zeugnisse!**

Soennecken's  
Schulfeder Nr 111

1 Gros Fr 1.35 \* Güte garantiert



In den meisten Schulen  
im Gebrauch  
Ueberall vorrätig

## Kantonsschule St. Gallen.

### Offene Lehrstelle.

Infolge gesteigerter Frequenz der ersten Merkantilklasse und Errichtung einer dritten Parallele wird für das kommende Wintersemester (November-April) mit Antritt auf 6. November eine neue **Hilfslehrerstelle** errichtet.

Derselben sind wöchentlich 17 Lehrstunden, in Deutsch, Französisch, Englisch, Geschichte und Geographie, zugeteilt.

Der Gehalt ist für die vorläufig in Aussicht genommene halbjährliche Anstellungszeit auf 250 Fr. pro Monat angesetzt.

Bei guter Dienstleistung hat der Gewählte Aussicht, mit Beginn des nächsten Schuljahres, Mai 1906, als Hauptlehrer mit einem Jahresgehalt von 3500—5500 Fr. bei 25 pflichtigen Wochenstunden und mit Pensionsberechtigung für sich und seine Familie angestellt zu werden.

Bewerber wollen sich unter Beilage eines curriculum vitae und von Ausweisen über ihre Ausbildung und allfällige bisherige Lehrtätigkeit *bis 14. Oktober l. J.* bei der unterzeichneten Amtsstelle, welche auf *bestimmt gestellte* Fragen noch weitere Auskunft zu erteilen bereit ist, anmelden.

St. Gallen, den 30. September 1905.

### Das Erziehungsdepartement.

## Kaiser & Co., Bern

*liefern zu billigsten Preisen*

**Schiefertafeln** in allen Grössen mit und ohne Lineatur in ausgezeichneter Qualität

**Wandtafeln in Schiefer oder in Holz,**  
letzere nach besonderem Verfahren **in garant. Qualität**  
**Wandtafelgestelle in verschiedenen Ausführungen**

■ stets grosses Lager ■

Übernahme grösserer Lieferungen für Schulhausbauten

Zahlreiche I. Referenzen.

## Lugano Hôtel de la ville — Stadthof

\*\*\* in der Nähe des Bahnhofes \*\*\*  
\*\*\*\* neben der Kathedrale. \*\*\*\*

Von der bischöflichen Kurie den Hh. Geistlichen, Lehrern und Wallfahrern empfohlenes Haus. — Bescheidene Preise. **Familie Bazzi.**

**Mess- u. Tischweine.** Echte Weine für die hl. Messe sowie in- und ausländische Tischweine zu Tagespreisen liefern unter Zusicherung guter und schneller Bedienung **Kuster & Co., Schmerikon.**